

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

26.5.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 26. Mai 1895.

8. Vorstellung außer Abonnement.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Fledermaus.

Operette in drei Akten, nach Meilhac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet von C. Saffner und R. Genée.
Musik von Johann Strauß.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Gabriel von Eisenstein, Rentier	Herr Rosenberg.	Ida,	Tänzerinnen der Oper, Gäste des Prinzen Orlofsky	Fräulein Meyer.
Rosalinde, seine Frau	Frau Wottl.	Melanie,		Frau Höcker.
Frank, Gefängniß-Direktor	Herr Rebe.	Faustine,		Fräul. St. Georges.
Prinz Orlofsky	Frau Reuß.	Felicita,		Fräulein Geride.
Alfred, sein Gesanglehrer	Herr Gerhäuser.	Sidi,		Fräulein Berndl.
Doktor Falke, Notar	Herr W. Beyer.	Minni,		Fräulein Ruzel.
Doktor Blind, Advokat	Herr Freymann.	Silvia,		Frau Hagen.
Adele, Stubenmädchen Rosalinden's	Fräulein Noz.	Sabine,		Fräulein Kilian.
Ali-Bey, ein vornehmer Egyptianer	Herr Andresen.	Hermine,		Frau Blum.
Kamufin, japanischer Gesandtschafts-Attaché	Herr Benedict.	Sidonie,		Frau Heinrich.
Murray, ein reicher Amerikaner	Herr Kempf.	Mizi,		Fräulein Schneider.
Carifoni, ein Marquis	Herr Jörntz.	Erster		Herr Weiß II.
Frosch, Gefängniß-Aufseher	Herr Reiff.	Zweiter	Herr Arnold.	
Jwan, Kammerdiener des Prinzen	Herr Bösch.	Dritter	Herr Wurm.	
		Vierter	Herr Schönleber.	

Amisdiener. Herren und Damen. Masken. Bediente.

Die Handlung spielt in einem Badort in der Nähe Wien's.

Im zweiten Akt: Ballet, arrangirt von Herrn Balletmeister Rathner.

1. Schottisch: 8 Damen des Balletcorps,
2. Böhmisch: 4 Damen des Balletcorps,
3. Ungarisch: Fräulein Mario und Fräulein Bliz.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstraße 10 und 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Gröffnung: halb sechs Uhr.

Unpäßlich: Frau Brehm. Krank: Fräulein Engelhardt.

Der freie Eintritt ist für heute vollständig aufgehoben.

Preise der (beim Druck dieses Zettels) noch vorhandenen Eintrittskarten:

Balkon-Logen I. Abth.	6 M. — \mathcal{H} .	Parterre-Stehplatz	2 M. 50 \mathcal{H} .
Balkon-Logen II. Abth.	5 M. — \mathcal{H} .	III. Rang Seite	1 M. 50 \mathcal{H} .
Logen II. Rangs II. Abth.	3 M. — \mathcal{H} .	IV. Rang Mitte	1 M. — \mathcal{H} .
Balkon-Stehplatz	3 M. 50 \mathcal{H} .	IV. Rang Seite	— M. 80 \mathcal{H} .

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten (zu den oben angegebenen Preisen zuzüglich 35 \mathcal{H} für jede Karte) findet noch bis einschl. Samstag den 25. Mai auf dem Vorverkaufsbüreau des Großh. Hoftheaters statt.

Der Verkauf der übrigen Karten (zu den oben angegebenen Preisen) am Sonntag den 26. Mai von 11—1 Uhr Mittags und von $\frac{1}{2}$ 6— $\frac{1}{2}$ 7 Uhr Abends an der Kasse im Vestibüle statt.

Die im Vorverkauf abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 28. Mai, III. Quartal, 73. Abonnements-Vorstellung.

Die Journalisten. Lustspiel in fünf Akten von Gustav Freitag.